

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Verbandsgemeindewerke Selters</u>		
Straße	<u>Am Saynbach 5-7</u>		
PLZ, Ort	<u>56242 Selters</u>		
Telefon	<u>0 26 26/76 4-19</u>	Fax	<u>0 26 26/7 64-66</u>
E-Mail	<u>margit.weber@selters-ww.de</u>	Internet	<u>www.selters-ww.de</u>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer	<u>2024-01-00(02)-0003</u>
---------------	----------------------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der AusführungBlumenstraße / Forststraße , 56249 Herschbach**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**Ausbau Blumenstraße in der OG 56249 HerschbachLT 01 Straßenbauarbeiten:

- 1.250,0 m2 bituminöse Befestigung aufbrechen und entsorgen
- 220,0 m Bordsteine aufbrechen und entsorgen
- 1.150,0 m3 Boden lösen und entsorgen
- 870,0 m3 Frostschutz- und Schottertragschichtmaterial einbauen
- 360,0 m3 Bodenverbesserung einbauen
- 850,0 m2 Asphalttrag- und -deckschichten herstellen
- 400,0 m2 Betonsteinpflaster verlegen
- 400,0 m Tiefbordsteine versetzen
- 215,0 m Entwässerungsrinne herstellen

LT 02 Kanal und Wasser:

- ca. 150 m Entwässerungsleitung Beton/PVC-U-Rohre DN 300 inkl. Schachtbauwerke und Hausanschlüsse
- ca. 70 m Entwässerungsleitung Beton/PVC-U-Rohre DN 400 inkl. Schachtbauwerke und Hausanschlüsse
- ca. 285 m Wasserversorgungsleitung GJS DN 100 inkl. Armaturen, Formstücke und Hausanschlüsse
- ca. 300 m² Oberflächenbefestigung aus Asphalt aufbrechen und wieder herstellen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage	_____
Zweck des Auftrags	_____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 14.04.2025
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 14.11.2025 Dauer der Arbeiten 7 Monate
 weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E21397217>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
 Es werden nur Unterlagen nachgefordert, die nicht wertungsrelevant sind (z.B. Formblätter).
 nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 07.02.2025 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 21.03.2025

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E21397217>

Anschrift für schriftliche Angebote _____

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Preis

s) **Eröffnungstermin** am **07.02.2025** um **10:00** Uhr

Ort

VG Selters, Am Saynbach 5-7, 56242 Selters

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Es sind keine Bieter zugelassen.

t) **geforderte Sicherheiten**

Siehe Vergabeunterlagen, Leistungsverzeichnis, FB 214, WBV

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Siehe Vergabeunterlagen, Leistungsverzeichnis, FB 214, WBV

v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

w) **Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- DVGW-Zertifizierung Arbeitsblatt GW od. vergleichbaren Fähigkeitsnachweis
- Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 o. glw.
- Nachweis RAL-Gütezeichen der Gruppe „AK2“
- Schweißzertifikat DVS 2212-1

Sonstiger Nachweis:

- Haftpflichtversicherung
- MVAS 99/RSA 21 (aktuelle Version)

x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Kreisverwaltung des Westerwaldkreises, Peter-Altmeier-Platz 1, 56410 Montabaur, Telefon: (+49)2602/124-0

NachprüfVO

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, Stiftstr. 9, 55116 Mainz, vergabepfuefstelle@mwwlw.rlp.de, Tel.: 06131-162546 oder -162179